

Bitte beachten Sie, dass diese Anschrift bei Verwendung einer Fensterbriefhülle im Fenster sichtbar ist.

Portoersparnis

Anträge, Briefe und Eingaben können – versehen mit der Anschrift des Empfängers – in die Briefkästen **jeder städtischen Dienststelle** (z. B. Ämter, Bürgerbüros, Zweigstellen des Sozialamtes, Friedhöfe, Zweigstellen der Stadtbüchereien) geworfen werden.

Dieses Verfahren eignet sich allerdings **nicht für fristgebundene Eingaben**. Für Schreiben zur Wahrung einer Frist steht der Nachtbriefkasten im Verwaltungsgebäude Willi-Becker-Allee 6–8 (Nähe Hauptbahnhof) zur Verfügung.

**An
Stadtverwaltung Amt 19/3
– Schallschutzfensterprogramm –
40200 Düsseldorf**

**Auskunft erteilt das Umweltamt unter
Telefon 02 11.89-2 50 77
Telefax 02 11.89-2 90 61
E-Mail schallschutzfenster@duesseldorf.de
Internet www.duesseldorf.de/umweltamt/
projekte/schallschutzfenster.html**

Antrag auf Zuwendungen für passiven Lärmschutz an Wohnungen

– Bitte beachten: **Pro Gebäude** ist **ein** Antrag auszufüllen –

Antragstellerin/Antragsteller

Familienname, Vorname	Telefon (tagsüber)
Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)	

Objekt, für das die Zuwendung beantragt wird

Straße, Hausnummer		Anzahl der Wohnungen im Haus, für die Zuschüsse beantragt werden Wohnung(en)	
Nr.	Wohnung (z. B. 1. Obergeschoss links)	Nr.	Wohnung (z. B. 1. Obergeschoss links)
1		6	
2		7	
3		8	
4		9	
5		10	

Ich bin			
<input type="checkbox"/> Eigentümer(in) des Objektes	(Bitte beachten Sie, dass Sie als Teileigentümer(in) einen Beschluss der Wohnungseigentümergeinschaft [WEG] benötigen!)	<input type="checkbox"/> Verwalter(in) des Objektes	<input type="checkbox"/> Erbbauberechtigte(r) bzw. Nießbraucher(in)

Die Baugenehmigung für das Objekt wurde vor Juni 1990 erteilt.

ja, Baujahr nein

Das Gebäude steht unter Denkmalschutz.

ja nein

Das Gebäude wurde mit öffentlichen Mitteln der Stadt Düsseldorf oder des Landes NRW gefördert.

ja nein

Dem Antrag ist beigefügt

- Grundrissplan/-pläne – (Skizzen) mit Angaben über die Raumgröße und Nutzung der zu fördernden Räume
-
- Ansichtsplan/-pläne – oder geeignete Fotografien der Hausfronten, für die eine Förderung beantragt wird **und** Eintragung/Nummerierung der beantragten Fenster in den Ansichten; zweifelsfreie Zuordnung zum Kostenvoranschlag
-
- Kostenvoranschlag/Angebot – Kostenvoranschlag/Angebot sollte folgende Angaben enthalten: Für welche Wohnungen in welchem Geschoss werden Fenster beantragt; Nutzungsart der Räume, Schallschutzklasse der einzubauenden Fenster, Größe der Rahmen
-
- Prüfungszeugnis der einzubauenden Fenster – Wird von dem Fensterfachunternehmen ausgehändigt und ist **vor dem Einbau zur Prüfung** vorzulegen. Angaben müssen sich auf das **Fenster** (Glas und Rahmen) beziehen
-
- Grundbuchauszug – in aktueller Fassung: Abteilung I und Bestandsverzeichnis (Kopie) oder Grundsteuerbescheid (Kopie)
-
- Zustimmung – der Wohneigentümergeinschaft (bei Eigentumswohnungen)

Fenster/Lüfter

Anzahl der Fenster, Größe der Fensterflächen und Anzahl der Lüfter, für die Zuschüsse beantragt werden: (Bitte legen Sie in **Anlage 1** genau dar, um welche Fenster es sich handelt. Beachten Sie bitte, dass nur Fenster gefördert werden, die zur Hauptverkehrsstraße liegen)

Wohnung-Nr.	Anzahl der Fenster	Fensterfläche* m ² insgesamt	Anzahl der Lüfter	Wohnung-Nr.	Anzahl der Fenster	Fensterfläche* m ² insgesamt	Anzahl der Lüfter
1				6			
2				7			
3				8			
4				9			
5				10			

Zahlung der Zuwendung auf folgendes Konto

Kontoinhaber/Kontoinhaber

Geldinstitut (vollständige Bezeichnung)

IBAN

Erklärung

Mit der Maßnahme wurde noch nicht begonnen und wird nicht vor Bekanntmachung des Bewilligungsbescheides begonnen. Als Beginn der Maßnahme ist grundsätzlich der Abschluss eines Liefer- oder Leistungsvertrages für die beantragte Maßnahme zu werten.

Die Richtlinien für die Vergabe von Zuschüssen im Rahmen des städtischen Schallschutzfensterprogramms sind mir bekannt. Der Verarbeitung der Daten gemäß EU-Datenschutz-Grundverordnung stimme ich zu. Die in diesem Antrag und allen Antragsunterlagen gemachten Angaben sind vollständig und richtig.

Ort und Datum

Unterschrift

* Fensterfläche bezieht sich auf das Außenmaß des Rahmens